

Protokoll der PGR-Sitzung vom Mittwoch 18. 4. 18

Teilnehmer: Pfr. Robert Walter, Dr. Joachim Güntzer, Marcus v. Bechtolsheim, Barbara Hirschvogel, Barbara Fronhöfer, Dr. Andreas Tannheimer, Petra Igler, Regina Schweiger (für die Jugend), Severin Hartl, Elisabeth Tafertshofer, Katharina Diener, Dr. Markus Zehetbauer

Für die Kirchenverwaltung: Georg Pantele

Für den Frauenbund: Sabine Resler

Für das Pfarrfest: Susanne Stückl (bis 20.45 Uhr)

Als Gast: Rita Mayr

Entschuldigt: Catrin Wörl, Nina Sailer

1. **Einstimmung:** Gott beruft nicht die Qualifizierten, er qualifiziert die Berufenen.

2. Das **Protokoll** der letzten Sitzung wurde genehmigt.

3. Das **Pfarrfest** am 24. Juni organisiert dankenswerter Weise wieder Frau Susanne Stückl. Die Information der Öffentlichkeit (Presse, Plakate) übernimmt Herr Dr. Joachim Güntzer, die politische Gemeinde (Bürgermeister) wird vom K.Diener, die ev.Gemeinde von Dr.Zehetbauer. Als Thema für den Gottesdienst wird Johannes der Täufer, der Tagesheilige vorgeschlagen. Die Gruppenleiter des Zeltlagers kümmern sich um die Spiele für Jugendliche, der Familienkreis um Spiele für Kinder. Die Mitglieder der Kirchenverwaltung übernehmen den Getränkeauschank (angefragt). Alle weiteren Mitwirkenden (Gottesdienstvorbereitung, Musik, Kuchen-, Salatbuffet etc.) sind informiert und engagiert. Das traditionelle Quiz bereitet Herr Dr. Thannheimer vor und kümmert sich auch um Preise (Mithilfe: Barbara Hirschvogel). Tatkräftige Mithilfe wird erbeten beim Aufbau der Pavillions und des Zeltes am Samstag 23. 6. ab 15 Uhr, sowie beim Abbau am Sonntag ab 16 Uhr.

3. **Besetzung der Ausschüsse:** Frau Sophie v. Bechtolsheim übernimmt die Herausgabe des „Weggefährten“. Herr Dr. J. Güntzer kümmert sich um Rechts- und Versicherungsfragen. Frau Rita Mayr möchte die Schaukasten-Gestaltung abgeben, der PGR dankt ihr für jahrzehntelanges Engagement. Frau Petra Igler übernimmt die Aufgabe, den Schriftenstand verwaltet Frau Rita Mayr auch weiterhin.

4. **Berichte aus den Ausschüssen:** Frau Petra Igler berichtet von der Arbeit des Kindergottesdienst-Teams, das u.a. den KarfreitagsGD vorbereitet hat. Herr Dr. Güntzer wirbt für den KBW-Vortrag am Donnerstag 19.4. im Pfarrheim (es geht um das Sterben der bäuerlichen Betriebe). Frau Barbara Fronhöfer berichtet vom erfolgreichen Ministranten-Ostereiersammeln, bei dem allerdings nicht alle Gemeindemitglieder besucht worden sind, die das erwartet hatten. Das Osterkerzenbasteln mit den Ministranten und Helfern war gut besucht. Wie Frau Regina Schweiger mitteilt, gibt es zur Zeit keine Sitzungen des Jugendausschusses, ab September aber sind wieder Treffen geplant. Die Anmeldungen für das Zeltlager laufen. Frau Sabine Resler gibt einen Überblick über die Aktivitäten des Frauenbundes (Vollversammlung, Morgengebet, Fastenandacht, Weltgebetstag, Maiandacht am 6.5.). Herr Severin Hartl erzählt aus dem Familienkreis vom Ostereierbemalen und einem Wochenende in Mallersdorf.

5. **Fronleichnam.** Das Problem der Beschattung auf dem oberen Friedhof ist noch nicht gelöst, wird aber angegangen. Der PGR votiert - nach einiger Diskussion - knapp für den Versuch, heuer den Altar vor dem Pfarrheim aufzubauen. Das ändert den traditionellen unteren Weg. Ein Arbeitskreis mit Pfr. R. Walter, Frau Barbara Fronhöfer, Herrn Georg Pantele und Frau Christl Schweiger wird die Fragen zu Gottesdienst und Prozessionsweg klären.

6. **Kirchenverwaltung.** Herr Georg Pantele fasst kurz den Stand der Dinge zusammen. Auf Internetseite der Pfarrei kann ein Google-Kalender mit dem Belegungsplan des Pfarrheims eingesehen werden. Bäume wurden gefällt (z.B. die Weißtanne im Pfarrhof). Die Lautsprecheranlage wurde nachbessert. Im Pfarrheim wurden Schadstellen nachgestrichen. Im November sind Kirchenverwaltungswahlen.

7. **Sonstiges:** Die alten Kirchenführer sind ausverkauft, ein neuer Kirchenführer soll entworfen werden.

Ein Briefkastensystem soll im Pfarrheim eingerichtet werden, damit Unterlagen und Nachrichten für die Verantwortlichen der einzelnen Ausschüsse auch außerhalb der Pfarrbürozeiten übermittelt werden können.

Die Caritas- Haussammlung wird in Uffing noch durchgeführt, ist aber, wie Frau Rita Mayr erzählt, oft mit ablehnenden Reaktionen verbunden.

Das Sonntagsblatt wird weiterhin am Kirchenausgang angeboten. Auf diesen Service sollte bei den Verkündigungen im Gottesdienst aufmerksam gemacht werden.

Die Schützengesellschaft wirbt für ein Dorfschießen am 2./3. Mai. Bei Interesse (4 Teilnehmer sind nötig) bei Katharina Diener melden.

Die neue Form des Kirchenanzeigers wird begrüßt, sie ist weniger fehlerbehaftet.

Die Mainandacht am Pfingstmontag – anstelle der Maiandacht am Muttertag - findet mit Lichterprozession statt.

Nächste Sitzung: Mittwoch 4. Juli 20 Uhr.

Ende: 22Uhr

Protokoll: Markus Zehetbauer